

„Auf Augenhöhe“ - ein inscape ResonanzRaum

25. – 26. November 2016

inscape

Für wen ist dieser ResonanzRaum gedacht?

Der inscape - ResonanzRaum richtet sich an Führungskräfte, HR-Verantwortliche, Coaches, Supervisoren, Projektleiter/innen und andere, die einen inspirierenden Rahmen für ihre Ideen- und Projektentwicklung und innovative Methoden als Impulse für Ihre Tätigkeiten suchen.

Unsere Idee

Sie kennen vermutlich Situationen wie diese?

- Sie beherrschen ein solides und praxiserprobtes Repertoire an Methoden, aber Sie würden Ihr Portfolio gerne erweitern und neue Impulse für Ihre Tätigkeit und für Ihre Arbeit mit Ihren Kunden bekommen?
- Sie haben eine Idee für Ihre berufliche Aufgabe, sind aber noch nicht sicher, wie Sie sie umsetzen können und ob sie überhaupt interessant ist?
- Sie sollen ein Konzept für ein Training, eine Fortbildungsmaßnahme o.ä. entwickeln, kommen aber nicht dazu, das in Ruhe vorzubereiten und suchen eine zündende Idee?
- Sie suchen eine theoretische Verankerung für ein berufliches Projekt oder Konzept und brauchen Anregungen und Diskussion?
- Sie haben eine neue Technik, ein Tool, eine Methode, die Sie gerne einmal ausprobieren und diskutieren möchten oder dazu Anregungen suchen?
- Sie haben eine schwierige Situation in Ihrem Unternehmen, Ihrem Team oder mit Vorgesetzten und Mitarbeitern und möchten diese qualifiziert reflektieren ohne in einen längeren Coaching - Prozess zu gehen?
- Sie möchten sich einfach mal in einer Gruppe anderer inspirieren lassen?

Diese Veranstaltung soll allen Teilnehmenden, also Gastgebern und TeilnehmerInnen einen Raum eröffnen, in dem sie solche Anliegen präsentieren, diskutieren, sich beraten oder inspirieren lassen können. Jeder Teilnehmer bekommt eine Zeitstunde zugesichert, um sein Anliegen im Sinne eines „Work-in-Progress“ in einer kleinen Gruppe von 4-8 Personen „auf Augenhöhe“, zusammengesetzt aus Gastgebern und Teilnehmern/Teilnehmerinnen zu präsentieren und für Anregungen zu nutzen.

Konzeptanleihen

Der inscape - ResonanzRaum ist ein „atmendes Format“, d.h. es befindet sich in der Entwicklung und Erprobung. Mit diesem neuen Format integrieren wir Erkenntnisse und Stärken u.a. aus unterschiedlichen Konzepten, mit denen wir in den vergangenen Jahren in unserer Arbeit in Berührung gekommen sind und

Veranstalter

inscape gGmbH
Fortbildungs- und
Beratungsinstitut für
psychodynamisches
Coaching und
Organisations-
entwicklung, Köln

Tagungsort

inscape
Riehler Straße 23
50668 Köln

Kosten

Die Teilnehmergebühr beträgt 195,00 Euro (incl. Kaffeepausen, Mittag- und Abendimbiss).

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir an:

Inscape gGmbH
Gabriele Beumer
Riehler Straße 23
50668 Köln

Tel.: 0221 / 56 07 60 8
Fax: 0221 / 96 59 85 83
e-Mail:

Gabriele.Beumer@inscape-international.de

Nach der Anmeldung gehen Ihnen eine Bestätigung sowie die Rechnung für die Teilnahmegebühr zu. Die Anmeldung ist verbindlich.

gewinnbringend genutzt haben, wie z.B. dem OpenSpace und World Café-Konzept, den TED-Talks, der inscape Coaching-Zone, dem Poetry Slam, der Salon-Idee und der inscape-experience sowie dem inscape Innovation Incubator in der Tavistock-Tradition.

Ihr persönlicher Nutzen:

- ✓ Sie lernen innovative Formate zur Erweiterung Ihres professionellen Portfolios kennen.
- ✓ Sie gewinnen einen Freiraum, um über Ihre persönlichen Ideen, Wünsche und Optionen in einer geschützten Gruppe nachzudenken und zu sprechen.
- ✓ Sie begegnen anderen Personen in der gleichen Situation und schaffen sich so ein Netzwerk zur Kommunikation und Zusammenarbeit. Sie erleben einen anregenden Ort, in dem neue Ideen entstehen und wachsen können.

Programm:

Freitag, 25. November 2016

- | | |
|-----------------|--|
| 13.00-16.30 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung ▪ „Innovation Incubator“ – Wie können Erfahrungen aus der Tavistock-Tradition genutzt werden, um Innovationsprozesse zu befördern? |
| 17.00–21.00 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> ▪ „Social Listening“ – Was passiert in unseren Organisationen und in unserem professionellen Umfeld? ▪ Klärung der Anliegen und Fragen für den Workshop ▪ Bearbeitung eines ersten Anliegen ▪ Gemeinsames Abendessen im World-Café-Format mit Tischwechsel |

Samstag, 28. November 2015

- | | |
|-------------------|---|
| 08.30 – 16.00 Uhr | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Social Dreaming-Organisationsverstehen mit Hilfe von Träumen ▪ „Lesen und Schreiben“ - Notizen zu Gedanken, Ideen, Assoziationen und Erkenntnissen nach dem Social Dreaming ▪ Bearbeitung individueller Anliegen (jedem Teilnehmer steht eine Stunde für das individuelle Anliegen zur Beratung und Inspiration zur Verfügung) ▪ „Poeten aan tafel“ - Weiterbearbeitung von Anliegen und Themen an Thementischen ▪ Abschlussdialog |
|-------------------|---|

Teilnehmende Gastgeber

Diese Veranstaltung wird gemeinsam von inscape und einer Initiative durchgeführt, die sich vor einigen Jahren am Sigmund-Freud-Institut in Frankfurt a.M. gebildet hat und sich mit Fragen von Führung, Beratung und Innovation sowohl praktisch als auch wissenschaftlich auseinandersetzt. Diese Initiative trifft sich regelmäßig und arbeitet an konkreten Führungs- oder Beratungsproblemen, Fachartikeln, aktuellen Themen und führt einmal jährlich offene Workshops durch. Zu dieser Initiative gehören:

Ullrich Beumer, Diplompädagoge; Coach, Supervisor (DGSv); Inhaber und Geschäftsführer *inscape*, Köln; wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sigmund Freud-Institut, Leiter eines Forschungsprojekts „Heimweh nach Zukunft–Berufsbiographien männlicher Führungskräfte jenseits der 50“, Frankfurt am Main. Mitglied der „International Society for the Psychoanalytic Study of Organizations“ (ISPSO).

Dr. phil. Celina Rodriguez Drescher, M.A., Psychologin (ISPSO, GWS) im Netzwerk Transfer Consulting, Organisationsentwicklung, Coaching, Beratung, Frankfurt am Main.

Peter Boback, Dipl.-Psych. (Universität Heidelberg), Executive Coach und Berater, Zusatzausbildungen am Institut für Systemische Beratung (isb) in Wiesloch und bei Trigon in Wien, Executive Master in Consulting and Coaching for Change bei INSEAD, Fontainebleau. Er war mehr als zwanzig Jahre im Bereich Personal-, Führungs- und Organisationsentwicklung in global operierenden High-Tech-Unternehmen tätig.

Werner Dielmann, arbeitete als Prozessspezialist und Führungskraft im IT-Bereich von mittleren und großen Unternehmen der Fertigung und Dienstleistungsbranche. Seit 28 Jahren im IT Bereich eines internationalen Unternehmens als leitender Angestellter mit unterschiedlichen Fach- und Führungsaufgaben angestellt. Langjähriger Erfahrungshintergrund als Mentor und in der Betreuung von Auszubildenden, Trainees und Berufseinsteigern sowie als Mitglied im Vorstand des Diversity Mitarbeiter-Netzwerkes '*The Generations-Network*'. Dort war er zuständig für die Schwerpunktthemen „Tandemprogramme und generationenübergreifende Zusammenarbeit“, Frankfurt a.M.

Anna Frank, Dipl.-Psychologin, Psychoanalytikerin (DGPT), Coach und Organisationsberaterin, Mitglied der ISPSO, Zwingenberg (Rhein-Main-Gebiet).

Sebastian Keil, Dipl.-Politologe, Gymnasiallehrer; Abteilungsleitung Präsidialbüro, Goethe-Universität Frankfurt a.M.

Prof. Dr. Markku Klingelhöfer, Professor für Allgemeine BWL mit den Schwerpunkten Personal & Organisationsentwicklung, Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes Saarbrücken, St. Ingbert.

Georg Schwinning, univ. zert. Coach, Trainer u. Moderator (Uni. Bielefeld), Organisations- und Personalentwicklung, langjährige Führungs- und Management-Verantwortung in internationalen Konzernunternehmen, Essen.